



Mitgliederversammlung der Jugendfeuerwehr Breckerfeld 2020

Am Mittwochabend trafen sich die Mitglieder der Jugendfeuerwehr zu ihrer alljährlichen Mitgliederversammlung. Diese war dieses Jahr sehr gut besucht. Neben Ausbildern und Betreuern waren auch zahlreiche Eltern sowie Angehörige der anderen Einheiten der Feuerwehr Breckerfeld vertreten. Die Wehrleitung und unser Bürgermeister André Dahlhaus waren ebenfalls anwesend.

Nach der Begrüßung durch den Stadtjugendfeuerwehrwart Jan Löcken richtete der Bürgermeister das Wort an die Jugendlichen und an die Gäste. Er sprach gegenüber dem Ausbilderteam sein Lob aus. Ihre gute Arbeit zeichne sich durch einen erneuerten Anstieg der Mitgliederzahl der Jugendfeuerwehr aus und dadurch, dass dieses Jahr wieder zwei gut ausgebildete Jugendliche in die aktive Einsatzabteilung überstellt werden konnten. Weiterhin sicherte er der Jugendfeuerwehr die Unterstützung der Stadt zu, besonders da das 30-jährige Jubiläum der Jugendfeuerwehr in diesem Jahr bevorsteht.

Auch der Leiter der Feuerwehr Andreas Bleck begrüßte alle Anwesenden und legte bei seinen Worten Wert auf die erfolgreich verlaufende Jugendfreizeit im vergangenen Jahr, welche den Zusammenhalt der Gruppe noch einmal gestärkt hat, und auf das neue Dienstplanmodell, welches nach der Aufstockung der Mitgliederzahl, in diesem Jahr erprobt wird.

Darauf folgte der Bericht des Jugendausschusses, vorgetragen durch den Jugendgruppenleiter Nico Goebel. Er ging zu nächst auf die Zahlen des vergangenen Jahres ein. Einen Neueintritt, sowie zwei Übergaben in die aktive Einsatzabteilung des Löschzuges Breckerfeld und einen Austritt konnten im Jahr 2019 verzeichnet werden. Demnach verfügte die Jugendfeuerwehr am Ende des Jahres über 24 Jugendliche, davon vier Mädchen und 20 Jungen. Bei den insgesamt 52 abgehaltenen Diensten wurden 84 Stunden in feuerwehrtechnische Ausbildung investiert und 90 Stunden in allgemeine Jugendarbeit. Der zusätzliche Mehraufwand des Ausbilderteams belief sich auf insgesamt 1734 Stunden und die Jugendfreizeit ging über fünf Tage.

Im zweiten Teil des Berichtes wurden besondere Highlights des Jahres hervorgehoben. Dazu zählten die alljährliche Weihnachtsbaumaktion, sowie die Schnitzeljagten, der Ausflug in den Kletterwald nach Wetter und in das Schwimmbad AquaMagis nach Plettenberg, der 12-Stunden-Dienst, bei dem das Wachleben einer Berufsfeuerwehr simuliert wurde, der Kochdienst und die Weihnachtsfeier am Ende des Jahres.

Besonders hervorgehoben wurde die fünftägige Jugendfreizeit in Dänemark. Dort wurde die Stadt Flensburg, ein Wikingerpark sowie der Erlebnispark Danfoss Universe besucht.

Alles in Allem war es ein gelungenes Jahr mit viel Abwechslung und viel Spaß.

Es folgten die Neuwahlen des Jugendausschusses. Zur neuen Jugendgruppenleiterin wurde Rieke Schöneberg gewählt, ihr Stellvertreter ist Jannik Dräger. Die neuen Kassierer sind Tim Rudloff und Nils Bögel, zum Schriftführer wurden Julian Naumann und Maike Dragon gewählt. Die neuen Beisitzer sind Niklas Effey und Dominik Butsch.

Am Ende wurde noch ein Ausblick auf das kommende Jahr gegeben. Auch diesmal ist eine Jugendfreizeit geplant, es geht an die Aggertalsperre auf einen Jugendzeltplatz. Am 06.06.2020 feiert die Jugendfeuerwehr ihr 30-jähriges Jubiläum und in den Sommerferien sind nun erstmals freiwillige Feriendienste geplant.

Bericht verfasst: Jan Löcken (Stadtjugendfeuerwehrwart)